

Malsch, den 24.02.2025

Protokoll

über die erste öffentliche Verbandsversammlung 2025 am 24.02.2025 im Verbandsgebäude des ZWL, Oberer Jagdweg 20 in 69254 Malsch.

Beginn: 16:00 Uhr

Teilnehmer:

Vertreter der Verbandsgemeinden

| | |
|---------------------|---|
| Gemeinde Malsch | Bürgermeister Tobias Greulich (2. stellv. Vorsitzender) Gemeinderat Konrad Fleckenstein |
| Gemeinde Mühlhausen | Bürgermeister Jens Spanberger, Verbandsvorsitzender Gemeinderat Johannes Spannagel Gemeinderat Reinholt Sauer |
| Stadt Rauenberg | Bürgermeister-Stellvertreterin Christiane Hütt-Berger Stadtrat Franz Sieber Stadtrat Torsten Specht |

Sonstige Teilnehmer

| | |
|---------------|----------------------------------|
| Ortsvorsteher | Steffen Becker (Tairnbach) |
| | Gerhard Kron Ulrika Reinhardt |

| | |
|-----------------------|---------------|
| Kaufmännischer Leiter | Uwe Schmitt |
| Technischer Leiter | Bernd Schritz |

| | |
|---------------|---|
| Entschuldigt: | Ortsvorsteherin Katrin Wagner (Rotenberg) |
|---------------|---|

| | |
|-----------------------|--|
| Abwesende Teilnehmer: | Gemeinderat Alexander Becker (Malsch) Ortsvorsteher Norbert Elsässer (Malschenberg) |
|-----------------------|--|

| | |
|-----------------|--------------|
| Protokollführer | Sabine Knapp |
|-----------------|--------------|

| | |
|------------------|--|
| Urkundspersonen: | Bürgermeister-Stellvertreterin Christiane Hütt-Berger Gemeinderat Konrad Fleckenstein |
|------------------|--|

TOP 1 – Fragen der Einwohner

Herr Kron merkt an, dass es Gemeinden gibt, die eine zentrale Wasserenthärtungsanlage betreiben. Er stellt die Frage, ob es beim ZWL auch die Möglichkeit gibt.

Wassermeister Bernd Schritz führt an, dass so eine zentrale Enthärtungsanlage viel zu teuer ist, man würde zusätzliches Personal benötigen, die Trinkqualität ist dann nicht mehr so gut.

Verbandmitglied Franz Sieber würde eine zentrale Enthärtungsanlage begrüßen.

Bürgermeister Jens Spanberger merkt an, dass dieser Punkt auch schon mit dem Wassergewinnungszweckverband St. Leon-Rot (WGZ) überlegt wurde. Aber man sich dort auch dagegen entschieden hat. Der ZWL kann so eine Entscheidung nicht alleine treffen.

TOP 2 – Bestellung der Urkundspersonen

Nach alphabetischer Reihenfolge werden turnusgemäß Herr Norbert Elsässer und Konrad Fleckenstein als Urkundspersonen vorgeschlagen. Da Herr Elsässer nicht anwesend ist, wird Bürgermeister-Stellvertreterin Christiane Hütt-Berger vorgeschlagen.

Es ergeht folgender **einstimmiger Beschluss:**

Bürgermeister-Stellvertreterin Christiane Hütt-Berger und Konrad Fleckenstein werden zu Urkundspersonen der Sitzung bestimmt.

TOP 3 – Wirtschaftsplan 2025 Beratung und Beschlussfassung

Der Kaufmännische Leiter Uwe Schmitt erläutert die Zahlen des Wirtschaftsplans 2025: Als große Kosten zählen unter anderem Personal und steigende Materialkosten. Außerdem muss die Internetseite überarbeitet werden, damit sie barrierefrei wird. Beim Wasserverkauf an die Bevölkerung wurde vorsichtig kalkuliert. Der Wasserverbrauch geht in den letzten Jahren zurück.

Dieses Jahr wird mit drei Leitungserneuerungen gerechnet: Die Schönbornstraße in Rettigheim, die Schönbornstraße in Rauenberg und die Weinbergstraße/Im Knollen in Rotenberg.

Als Fazit nennt Herr Schmitt eine stabile Entwicklung. Jedoch wird der Gewinn in den nächsten Jahren rapide sinken. Der Wasserpreis muss zeitnah angepasst werden. Das Kommunalrechtsamt des RNK ist vorab über den Wirtschaftsplan informiert und wird zustimmen.

Laut Bürgermeister Jens Spanberger war die letzte Anpassung des Wasserpreises 2021. Eine aktuelle Anpassung wird mit dem Steuerberater noch besprochen. Analoge Wasserzähler müssen auch bald auf digitale Wasserzähler umgestellt werden.

Verbandsmitglied Konrad Fleckenstein sieht die Umstellung auf digitale Wasserzähler kritisch und befürchtet höhere Kosten für die Verbraucher.

Es ergeht folgender **einstimmiger Beschluss:**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Wasserversorgung Letzenberggruppe", Sitz 69254 Malsch, Rhein-Neckar-Kreis, hat aufgrund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (Ges.BI.S. 408) und gemäß § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 (GBI.1992 Seite 22) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Verbandssatzung vom 01.08.2022, am 24. Februar 2025 folgenden Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2025 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan 2025 wird

1. im Erfolgsplan mit

| | |
|-------------------------|--------------------|
| Erträgen | 2.689.000 € |
| Aufwendungen | 2.680.000 € |
| Jahresüberschuss | 9.000 € |

2. im Liquiditätsplan mit

a) laufende Geschäftstätigkeit

| | |
|---------------------------------|--------------------|
| Einzahlungen | 2.529.000 € |
| Auszahlungen | 2.224.500 € |
| Zahlungsmittelüberschuss | 304.500 € |

b) Investitionstätigkeit

| | |
|----------------------------------|--------------------|
| Einzahlungen | 129.600 € |
| Auszahlungen | 1.013.000 € |
| Finanzierungsmittelbedarf | - 883.400 € |

c) Finanzierungsmittelbedarf

| | |
|------------------------|--------------------|
| Saldo a) und b) | - 578.900 € |
|------------------------|--------------------|

d) Finanzierungstätigkeit

| | |
|--------------------------------------|--------------------|
| Einzahlungen | 918.400 € |
| Auszahlungen | - 319.100 € |
| Finanzierungsmittelüberschuss | 599.300 € |

e) Änderung des Finanzierungsmittelbestandes

20.400 €

§ 2 Kreditaufnahme

Der Betrag der für das Geschäftsjahr 2025 erforderlichen Darlehensneuaufnahmen wird auf festgesetzt. **883.400 €**

Der Betrag für Darlehensaufnahmen für notwendigen Umschuldung 2025 wird auf festgesetzt. **95.000 €**

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt. **500.000 €**

§ 4 Inkrafttreten

Der Wirtschaftsplan tritt nach Bestätigung seiner Gesetzmäßigkeit durch die Aufsichtsbehörde gemäß § 121 Abs. 2 GemO und seiner anschließenden öffentlichen Bekanntmachung in den Verbandsgemeinden Malsch, Mühlhausen und Rauenberg zum 01.01.2025 in Kraft.

TOP 4 – Verschiedenes

Verbandsvorsitzende Jens Spanberger spricht das Jubiläum an. Im August 1952 wurde die ZWL gegründet. Die Jubiläumsfeier findet wie geplant am 05. April 2025 statt. Verschiedene Reden und Aktionen sind geplant.

Der Kaufmännische Leiter Herr Schmitt hat noch einige Anmerkungen:
Die Arbeiten für die Sanierung der Wasserleitung in der Weinbergstraße/Im Knollen in Rotenberg werden zeitnah ausgeschrieben.

Da bis dahin keine ZWL-Verbandsversammlungen geplant sind ergeht folgender **einstimmigen Beschluss**:

Wenn das preisgünstigste Angebot nicht mehr als 10 % über der Kostenschätzung liegt, kann der Auftrag ohne nochmalige Zustimmung der Verbandsversammlung vergeben werden.

Herr Schmitt berichtet darüber, dass die Gemeindeprüfungsanstalt im Jahr 2024 die Finanzverwaltung des ZWL der Jahre 2018-2022 geprüft hat. Der Prüfbericht kann in der ZWL Verwaltung eingesehen werden. Der Bericht wird in der nächsten Sitzung ausführlich vorgestellt. Zudem findet derzeit eine Betriebsprüfung der Rentenversicherung für die Jahre 2021-2023 statt.

Herr Schmitt informiert darüber, dass das Betriebs- und Organisationshandbuch des ZWL aktualisiert wurde. Es gilt als Handlungsanweisung für alle Beschäftigte.

Die öffentliche Verbandssitzung endet um 16:55 Uhr.

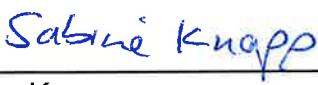
Im Anschluss daran erfolgt eine nichtöffentliche Verbandssitzung.

Für die Richtigkeit:


BGM-Stellvertreterin Christiane Hütt-Berger
Urkundsperson


Gemeinderat Konrad Fleckenstein
Urkundsperson


Jens Spanberger
Verbandsvorsitzender


Sabine Knapp
Protokollführerin